

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2008/2009

Ausgegeben am 4. Februar 2009

19. Stück

---

74. Änderung des Studienplans vom 14. Juni 2006 für das Doktoratsstudiums der medizinischen Wissenschaft (Doctor of Philosophy / PhD) an der Medizinischen Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 14. Juni 2006, 33. Stück, Nr. 145, in der Fassung Mitteilungsblatt vom 20.6.2008, 32. Stück, Nr. 158.
75. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Chirurgie an Herrn Ass. Prof. Dr. med. univ. Herbert Hangler
76. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie an Herrn Dr. med. univ. Georg Huemer
77. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Johann Reisinger
78. Ausschreibung des "Dr. Otto Seibert Wissenschafts-Förderungs-Preises"
79. Stiftungsstipendium 2009 Dr. Johannes und Hertha TUBA-STIFTUNG für Besondere Arbeiten auf dem Gebiete der Gerontologie und Geriatrie
80. An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangt ab 01.10.2010 die Planstelle einer Professorin / eines Professors für Urologie zur Besetzung
81. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
82. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

74. Änderung des Studienplans vom 14. Juni 2006 für das Doktoratsstudiums der medizinischen Wissenschaft (Doctor of Philosophy / PhD) an der Medizinischen Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 14. Juni 2006, 33. Stück, Nr. 145, in der Fassung Mitteilungsblatt vom 20.6.2008, 32. Stück, Nr. 158.

Der Senat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung am 14.1.2009 auf Vorschlag der Curricularkommission vom 16.12.2008 gemäß § 25 Abs 1 Z 10 Universitätsgesetz 2002 beschlossen, den Studienplan vom 14. Juni 2006 für das Doktoratsstudiums der medizinischen Wissenschaft (Doctor of Philosophy / PhD) an der Medizinischen Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 14. Juni 2006, 33. Stück, Nr. 145, in der Fassung Mitteilungsblatt vom 20.6.2008, 32. Stück, Nr. 158, wie folgt zu ändern:

1. § 6 Abs 2 wird um folgenden letzten Satz ergänzt:

*„Darüber hinaus werden als Freifächer noch Sprachkurse angeboten, die nicht auf die 30 Semesterstunden angerechnet werden können.“*

2. Die Tabelle in § 6 wird am Ende wie folgt ergänzt:

<b>Sprachkurse</b>	Deutsch als Fremdsprache, Englischkurse	Freifächer
--------------------	---	------------

3. In § 6 Abs 2 Z 1 1. Zeile wird das Wort „*Programmes*“ durch das Wort „*Programms*“ ersetzt.

4. Nach § 6 Abs 2 Z 2 wird folgende Z 3 hinzugefügt:

*„3. Sprachkurse (Freifächer, nicht auf 30 Semesterstunden Pflichtlehrveranstaltungen anrechenbar): Deutsch als Fremdsprache um die Integration ausländischer PhD StudentInnen in Österreich zu fördern. Englischkurse um die Kommunikationsfähigkeiten und die Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse auf Englisch in Wort und Schrift zu verbessern.“*

5. In § 7 Abs 2 wird das Wort „*Doktoratsstudien-Programmes*“ durch das Wort „*Doktoratsstudien-Programms*“ ersetzt.

6. In § 8 Abs 3 Z 1 wird das Wort „*Programmes*“ durch das Wort „*Programms*“ ersetzt.

Die Änderungen des Studienplanes treten mit Verlautbarung im Mitteilungsblatt in Kraft.

Für den Senat der Medizinischen Universität:  
ao. Univ.-Prof. Dr. Michael Joannidis  
Vorsitzender

- 
75. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Chirurgie an Herrn Ass. Prof. Dr. med. univ. Herbert Hangler

Herrn Ass. Prof. Dr. Herbert Hangler wurde mit Datum vom 22.01.2009 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Chirurgie verliehen.

o. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Rektor-Stellvertreter

---

## 76. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie an Herrn Dr. med. univ. Georg Huemer

Herrn Dr. med. univ. Georg Huemer wurde mit Datum vom 22.01.2009 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie verliehen.

o. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Rektor-Stellvertreter

---

## 77. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Johann Reisinger

Herrn Dr. med. univ. Johann Reisinger wurde mit Datum vom 22.01.2009 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Innere Medizin verliehen.

o. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Rektor-Stellvertreter

---

## 78. Ausschreibung des "Dr. Otto Seibert Wissenschafts-Förderungs-Preises"

Zur Förderung junger, begabter, an der Medizinischen Universität Innsbruck tätiger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gelangt der

### "Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preis"

für das Jahr 2008 zur Ausschreibung.

Die von Obermedizinalrat Dr. Otto Seibert festgelegten Ausschreibungs-, Bewerbungs- und Vergabebedingungen lauten:

Geeignete BewerberInnen für den "Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preis" sind an der Medizinischen Universität Innsbruck tätige habilitierte oder nicht habilitierte Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten.

Die BewerberInnen haben eine im letzten Jahr vor Ablauf der Einreichungsfrist publizierte wissenschaftliche Arbeit einzureichen (erfolgte Drucklegung oder Online-Publizierung mit Erscheinungsjahr 2008). Arbeiten, deren Ergebnisse direkt oder indirekt für Ziele der Rüstung nutzbar gemacht werden können, scheiden von vornherein aus dem Kreis der förderungswürdigen Arbeiten aus.

Dieser Preis darf nur an eine/n Preisträger/in vergeben werden, eine Aufteilung des Preises auf mehrere Bewerber/innen ist nicht statthaft.

Die Verleihung des Preises hat ausschließlich nach Leistungskriterien zu erfolgen, wobei als Beurteilungsmaßstab die wissenschaftliche Qualität der eingereichten Arbeiten, sowie die praktische Verwertbarkeit der darin erzielten Forschungsergebnisse heranzuziehen ist.

Die eingereichten Arbeiten sind einem unabhängigen und fachkundigen Gremium zur Begutachtung und Reihung vorzulegen.

Die Beschlussfassung über die Verleihung des "Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preises" obliegt der Vizerektorin für Personal, Personalentwicklung und Gleichstellung der Medizinischen Universität Innsbruck aufgrund der erfolgten Begutachtung und Reihung der eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten.

Die **Einreichfrist** ist:

**OSWF-2009-1 : 04-02-2009 - 13-03-2009**

Das **Antragsformular** findet sich unter der Adresse:

<http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/oswf/>

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: <http://fld.i-med.ac.at/gar>

Etwasige Fragen richten Sie bitten an:

**Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement**

Tel. 0512/9003-70099; EMail: [qm@i-med.ac.at](mailto:qm@i-med.ac.at); Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Es wird darauf hingewiesen, dass wissenschaftliche Arbeiten, die bereits von der Medizinischen Universität Innsbruck ausgezeichnet wurden, nicht ein zweites Mal mit einem Preis bedacht werden.

Ao. Univ. Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Margarethe Hochleitner

Vizektorin für Personal, Personalentwicklung und Gleichstellung

---

## 79. Stiftungsstipendium 2009 Dr. Johannes und Hertha TUBA-STIFTUNG für Besondere Arbeiten auf dem Gebiete der Gerontologie und Geriatrie

Im Sinne des Vermächtnisses von Dr. Johannes Tuba, langjähriger Primar und Direktor des Landeskrankenhauses Hochzirl, hat Frau Hertha Tuba eine Stiftung für besondere Arbeiten auf dem Gebiet der Gerontologie und Geriatrie ins Leben gerufen.

Aus den Erträgen des Stiftungsvermögens werden alljährlich Stiftungsstipendien vergeben. Die Vergabe der Stipendien erfolgt durch Beschluss des Stiftungsvorstandes unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Dem Vorstand gehören die Herren em.Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Werner Platzer (Vorsitzender), Botschafter i.R. Dipl.-Vw. Dr. Ludwig Steiner und Bürgermeister Komm.-Rat Franz Troppmair an.

Stiftungsstipendien dürfen nur an physische Personen vergeben werden, die österreichische Staatsbürger und promovierte Mediziner sind und ihren Wohnsitz oder ihren Wirkungsbereich in Tirol haben, die sich der Forschung bzw. Diagnostik und Therapie im Rahmen der Gerontologie und Geriatrie widmen. Bevorzugt sind im Sinne der Stiftungssatzung solche Ärzte, die seit der Promotion noch keine Anstellung gefunden haben.

Die Tätigkeit dieser Ärzte muss an einem von einem Facharzt geleiteten medizinischen Institut bzw. an einer Klinik der Universität Innsbruck oder an einer Krankenabteilung in einem Krankenhaus in Tirol erfolgen. Die Sinnhaftigkeit dieser Forschungstätigkeit ist vom zuständigen und verantwortlichen Facharzt zu bestätigen. Es muss auch sichergestellt sein, dass diese Tätigkeit unter der Leitung des oben angeführten Facharztes in dessen Wirkungsbereich durchgeführt werden kann.

Ein und dieselbe Person kann zweimal ein Stipendium aus dieser Stiftung erhalten. Diese Ausschreibung erfolgt im Sinne der Stiftungssatzung *vor dem 31. März 2009*.

**Bewerbungen** um ein Stipendium sind **bis längstens 31. Mai 2009** an den Vorsitzenden der Stiftung, Herrn e.m.Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Werner Platzer, Löfflerweg 12, 6020 Innsbruck, einzureichen.

Die für die Zuerkennung von Stiftungsstipendien im Jahre 2009 zur Verfügung stehende Summe beträgt **EUR 6.000,00**. Dieser Betrag kann auch an mehrere Personen verteilt werden, wobei der Mindestbetrag eines Stipendiums EUR 1.500,00 nicht unterschreiten darf.

Die Zuerkennung des Stipendiums durch Beschluss des Stiftungsvorstandes wird in der Tiroler Ärztezeitung, im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck, im Boten für Tirol sowie in der Tiroler Tageszeitung veröffentlicht.

em.Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Werner Platzer

Vorsitzender der Stiftung

---

## 80. An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangt ab 01.10.2010 die Planstelle einer Professorin / eines Professors für Urologie zur Besetzung

Zu den Aufgaben gehört die Vertretung des Faches für Urologie in Forschung, Lehre und klinischer Versorgung. Die Stelle ist mit der Leitung der Universitätsklinik für Urologie an der Medizinischen Universität Innsbruck verbunden. Das Dienstverhältnis ist zunächst auf 5 Jahre befristet. Die Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis ist nach positiver Evaluierung möglich.

Die Universitätsklinik für Urologie deckt das gesamte Spektrum des klinischen Faches ab. Ein Schwerpunkt der klinischen Forschung stellt derzeit die Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms dar (Europäisches Prostatazentrum).

Weitere Schwerpunkte der Universitätsklinik für Urologie sind derzeit:

- Laparoskopische Chirurgie – Roboterchirurgie, Endourologie
- Onkologie
- Kinderurologie
- Andrologie
- Neurourologie
- Inkontinenz

Die/der Bewerberin/Bewerber sollte in der Lage sein diese Schwerpunkte zu vertreten und weiterzuentwickeln.

Von der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber wird eine hohe wissenschaftliche und klinische Qualifikation sowie internationale Anerkennung erwartet.

### **Ernennungsvoraussetzungen sind:**

- Studium der Medizin und Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Urologie
- Eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (Venia docendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung in diesem Fach
- Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- Die Fähigkeit zur leitenden ärztlichen Tätigkeit inkl. administrativer Aufgaben und der Nachweis der Befähigung in Führung und Management

Bewerbungen sind bis **27.03.2009** an das Büro des Rektors der Medizinischen Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck mit folgenden Unterlagen zu richten:

### **- 1x als hardcopy, 6x auf CD-Rom**

- Lebenslauf
- Nachweis des Doktorates der gesamten Heilkunde
- Nachweis der abgeschlossenen Facharztausbildung und gegebenenfalls Zusatzfacharzt
- Nachweis der Venia docendi oder einer gleichwertigen wissenschaftlichen Befähigung
- Angaben zu den bisher ausgeübten administrativen und organisatorischen Tätigkeiten
- Nachweis von führungs- und managementrelevanten Ausbildungen
- Auflistung aller Publikationen gegliedert in Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten, Fallberichte, Buchbeiträge und publizierte Abstracts.
- Nennung der fünf wichtigsten Originalarbeiten. Die fünf wichtigsten Arbeiten müssen in gedruckter Form den Bewerbungsunterlagen beigelegt werden.
- Übersichtliche Darstellung der wissenschaftlichen und klinischen Schwerpunkte
- Liste aller abgehaltenen Lehrveranstaltungen unter Angabe des persönlichen Beitrages und des Ergebnisses der Evaluierung der Lehrveranstaltungen.
- Auflistung der eigen eingeworbenen Drittmittel mit Angabe der Förderinstitution(en) und Förder-summe(n)
- Auflistung der eigenständig durchgeführten Operationen  
Übersichtliche Darstellung des Operationskataloges  
(gesamt und letzte 5 Jahre, die Operationen sollen aufgelistet werden in  
i) eigenständig durchgeführt  
ii) als verantwortlicher Operateur assistierte "Lehroperationen")

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteiles von Frauen beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Nähere Informationen unter <http://www.i-med.ac.at./mypoint>

o. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Rektor-Stellvertreter

---

## 81. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-7873**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Doktorat, Nachweis der wissenschaftlichen Qualifikation, Erfahrung in morphologisch-zellbiologischen Arbeitsmethoden, Erfahrung in der Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-7691**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Pädiatrie III, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse und Erfahrung in Pädiatrie, Gegenfächer, Kenntnisse und Erfahrung in pädiatrischer Kardiologie und Pulmologie, Nachweis von bzw. Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-7955**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab sofort bis längstens 15.01.2010. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorerfahrungen in klinischem und wissenschaftlichem Arbeiten (Mitarbeit) im Fachbereich Psychiatrie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-7936**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab sofort bis längstens 15.01.2010. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorerfahrungen in klinischem und wissenschaftlichem Arbeiten (Mitarbeit) im Fachbereich Psychiatrie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-7871**

Facharzt/Fachärztin, Universitätsklinik für Urologie, ab 01.04.2009 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Urologie. Erwünscht: gesamtes urologisches Spektrum, insbesondere theoretische, wissenschaftliche und praktische Kenntnisse in der Therapie des metastasierten Nierenzellkarzinoms, Italienischkenntnisse erwünscht, Habilitation bzw. Erwerb der Lehrbefugnis in angemessener Frist. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 25. Februar 2009 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Rektor-Stellvertreter

## 82. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-7570**

Sekretär/in (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 15.03.2009 bis längstens 12.05.2011. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/-mann oder Handelsschule. Erwünscht: selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, gute MS-Office-Kenntnisse, Erfahrung in Sekretariatstätigkeiten, freundliches Auftreten, Englischkenntnisse, Buchhaltungskennntnisse. Aufgabenbereich: Erledigung sämtlicher studentischer Angelegenheiten, Beratung und Betreuung der Studierenden (Parteienverkehr), Prüfungscoordination; Personaladministration, Korrespondenz, Bibliothek.

**Chiffre: MEDI-7790**

Technische/r Assistent/in (halbbeschäftigt), Sektion für Biologische Chemie, ab 01.04.2009. Voraussetzungen: Matura mit einschlägiger Praxis. Erwünscht: Zusatzausbildung in Chemie/Biochemie/Molekularbiologie, Erfahrung mit HPLC Analytik, biochemischen und molekularbiologischen Arbeitsmethoden. Aufgabenbereich: Mitarbeit in biochemischen, molekularbiologischen und analytischen Forschungsaufgaben.

**Chiffre: MEDI-7549**

Akademiker/in, Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, ab sofort bis 31.12.2014. Voraussetzungen: Hochschulabschluss. Erwünscht: weitere Fremdsprachen, Auslandserfahrung, Organisationstalent, einschlägige Kenntnisse universitärer Verwaltungsstrukturen und -abläufe, einschlägige Kenntnisse der österreichischen Universitätenlandschaft, im Speziellen im Bereich der universitären Weiterbildung, Kenntnisse der aktuellen Diskussion zu LLL in Österreich, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing. Aufgabenbereich: Aufbau der Koordinationsstelle Lifelong Learning an der Medizinischen Universität Innsbruck – Entwicklung und Umsetzung eines auf die Bedürfnisse der MUI angepassten LLL-Konzeptes.

**Chiffre: MEDI-7770**

Sekretär/in, Sektion für Molekularbiologie, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/-mann oder Handelsschule. Erwünscht: sehr gute Deutschkenntnisse, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, sehr gute EDV-Kenntnisse, selbstständiges Arbeiten, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit, Diskretion und gute Umgangsformen, Belastbarkeit und Flexibilität, Kenntnisse der universitären Strukturen. Aufgabenbereich: Sekretariatsorganisation, sämtliche administrativen Tätigkeiten im Bereich Personal, Organisation und Koordination des Bestell- und Rechnungswesens und der Lehre, Parteienverkehr, Terminkoordination und Reiseplanung.

**Chiffre: MEDI-7733**

Medizinisch-technische Fachkraft (MTF) (halbbeschäftigt), Sektion für Klinische Biochemie, ab sofort bis 31.07.2012. Voraussetzungen: abgeschlossene MTF-Ausbildung. Erwünscht: Kenntnisse in Proteinreinigung, Freude am Umgang mit modernen Analysegeräten und Bereitschaft, neue Methoden zu lernen. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Proteinanalytik, Betreuung von Laborgeräten, Bestellwesen und sonstige Evidenzen im Rahmen des Laborbetriebes.

**Chiffre: MEDI-7439**

Finanzcontroller/in, Abteilung Finanzen, ab sofort. Voraussetzungen: Universitätsabschluss. Erwünscht: Wirtschaftsstudium, FH mit Schwerpunkt oder Weiterbildung Controlling, SAP-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse, sehr gute Kenntnisse im Rechnungswesen, erweiterte Excelkenntnisse. Aufgabenbereich: Projektcontrolling, laufende systematische Kontrolle der finanziellen Abwicklung von Drittmitteln, Stichprobenkontrollen, Kontrolle von Projektbeendigungen und Überführung von Restmitteln, Anlage von Vermögenskonten, Kontrolle der sachlichen Richtigkeit.

**Chiffre: MEDI-7440**

Sachbearbeiter/in, Abteilung Finanzen, ab sofort. Voraussetzungen: Matura. Erwünscht: Kaufmännische Ausbildung (HAK o.ä.), Grundkenntnisse Rechnungswesen, Grundkenntnisse SAP, erweiterte Excelkenntnisse. Aufgabenbereich: Projektanlage, Bedeckungsanfragen Personal, Projektführung, Projektabschluss.

**Chiffre: MEDI-7531**

Büroangestellte/r (halbbeschäftigt), Büro des Rektors, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/-mann oder Handelsschule. Erwünscht: gute EDV-Kenntnisse, Teamfähig- und Belastbarkeit. Aufgabenbereich: allgemeine Büroarbeiten, Postwesen, Dateneingabe.

**Chiffre: MEDI-6483**

Sachbearbeiter/in, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab 01.03.2009. Voraussetzungen: Matura. Erwünscht: Fachmatura, Kenntnisse im Bereich der Unterhalts- und Grundreinigung sowie der audiovisuellen Medienausstattung der Hörsäle und Seminarräume und Erfahrung im Bereich der Gebäudeverwaltung, des laufenden Betriebes im Zusammenhang mit der Instandhaltung und Instandsetzung. Aufgabenbereich: Kontrolle der Reinigungsleistungen und technische Betreuung und Betriebsführung der Hörsäle, Implementierung eines Reinigungsmanagementsystems im Zusammenhang mit der Umsetzung des Abfallwirtschaftsgesetzes i.g.F., sowie Tätigkeiten im Bereich laufender Gebäudebetrieb.

**Chiffre: MEDI-7436**

Technische/r Assistent/in (halbbeschäftigt), Sektion für Biomedizinische Physik, ab sofort. Voraussetzungen: Matura mit einschlägiger Praxis. Aufgabenbereich: unterstützende Tätigkeiten im Bereich der Forschung und Lehre der Biomedizinischen Physik, sowie Mitwirkung bei Verwaltungstätigkeiten.

**Chiffre: MEDI-7159**

Datenbankadministrator/in, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Hochschulstudium. Erwünscht: Sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Oracle/SQL, Administration unter Unix/Linux, Kenntnisse von Oracle Backup sowie Sicherheits- und Ressourcen Management, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Teamfähigkeit und Organisationstalent. Aufgabenbereich: Administration des zentralen Oracle DB Servers sowie Pflege und Dokumentation von Lösungen mit Hilfe von PL/SQL beziehungsweise Perl. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 25. Februar 2009 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof. Dr. Manfred P. Dierich

Rektor-Stellvertreter